

*Lenore.*  
Wehe!  
Betrogen! unerhört betrogen!  
Von den Gipfeln des Lebens  
Hinabgeschleudert  
In den Abgrund!  
Und das der Preis der Liebe?  
Das der Treue Lohn?  
O wer schafft Rache?  
Wer schafft Vergeltung  
Meiner Qual?

*Chor.*  
Wer schafft Rache,  
Wer schafft Vergeltung?

*Lenore.*  
Wo ist die Gerechtigkeit droben,  
Von der sie sagen,  
Dass sie mit eherner Wage  
Wäge die Schuld?  
Ich hab' ihr Wandeln  
Nicht vernommen,  
Noch ihre Blitze gesehn  
Ueber dem schuldigen Haupt!  
Wo ist die Gerechtigkeit droben? —

*Chor.*  
Wo ist die Gerechtigkeit droben?

*Lenore.*  
So rufe ich euch,  
Ihr Kräfte der Tiefe,  
Euch, ihr düstern Gewalten,  
In Fels und Wasser,  
In Luft und Wind!  
Steiget empor!  
Höret mich! Helft mir!  
Steiget empor!

*Chor.*  
Du hast gerufen,  
Wir kommen, wir kommen  
Aus Fels und Wasser,  
Aus Luft und Wind!  
Rede, rede!  
Was ist dein Begehrt?

*Lenore.*  
Vergeltung! Rache!  
Für meine Liebe  
Hat er mich zertreten.  
Weil ich ihm Alles gab,

Däucht' ich ihm nichts!  
Rache an ihm,  
An seinem Geschlecht!  
Mögen sie fühlen  
Den Hohn der Liebe,  
Der Sehnsucht Feuer,  
Die Qual des Herzens,  
Das sich verzehrt.

*Chor.*  
Rache, Rache schaffen wir dir!

*Lenore.*  
Gebt mir Schönheit, Männer verblendende!  
Gebt mir die Stimme süß zum Verderben!  
Gebt mir tödtliche Liebesgewalt!

*Chor.*  
Schönheit, Schönheit, Liebesgewalt  
Sollst du empfangen!  
Rache, Rache schaffen wir dir!

*Lenore.*  
Wohlauf denn, ihr furchtbaren Rufer,  
Nennt den Preis mir  
Des dunklen Werkes,  
Fordert, begehrt!  
Was ich bin, was ich habe,  
Ich bring' es euch dar!

*Chor.*  
Sollst dein Herz zum Lohn uns geben,  
Sollst uns opfern deine Liebe!

*Lenore.*  
Soll euch opfern meine Liebe? —

*Chor.*  
Braut des Rheines sollst du werden,  
Braut des Rheins im Felsenschloss!

*Lenore.*  
Es sei! Es sei!  
Wie ich den Schleier hier zerreiße,  
So sei zerrissen meine Liebe!  
Flattere sie hin in den Lüften!  
Dem Wind, dem Sturme  
Vermach' ich sie.  
Mein Herz versteinere  
Wie dieser Felsen,  
Fühllos starrend!  
Dir, o Strom,  
Verlob' ich mich an.  
Wenn sich das Werk  
Der Rache vollendet,  
Bin ich dein und gehöre dir an!